

Dschalal ad-Din Muhammad Rumi & Yunus Emre

Bedeutende Dichter und Philosophen Anatoliens und wichtige Vertreter des Sufismus

Sordum sarı çiğdeme

Ich fragte den gelben Krokus:
„Kommt ihr ins Paradies?“
Was fragst du mich, Menschenkind?
„Wir sind in Allah's Hand geborgen.“



Voraussetzungen

Beamer mit ansprechender Bildauflösung,
Anschluss HDMI verbunden mit
Lausprecheranlage, um die Musik direkt aus
der PowerPoint Präsentation abspielen zu
können.

Florian Piller

Dauer: 60 bis 90 Minuten

Dauer kann angepasst werden

Kosten: Sfr. 150 – 200

(inkl. Reisespesen)

Kontakt und Buchung:

florian.piller@bluewin.ch



Der Vortrag widmet sich den beiden bedeutenden islamischen Dichtern und Sufi-Philosophen Rumi und Yunus Emre, deren Werke bis heute weltweit geschätzt werden. Dschalāl ad-Dīn Muhammad Rūmī wurde 1207 geboren und lebte viele Jahre in Konya. Er gilt als einer der bekanntesten Mystiker des Sufismus. Seine Gedichte handeln von Liebe, Frieden, Toleranz und der tiefen Verbindung zwischen Menschen und Gott. Rūmī lehrte, dass Liebe der wichtigste Weg ist, das Leben und die Schöpfung zu verstehen. Seine Anhänger gründeten später den Mevlevi-Orden, der durch den Tanz der „wirbelnden Derwische“ bekannt wurde.

Auch Yunus Emre zählt zu den wichtigsten Vertretern des Sufismus und der türkischen Literatur. Er lebte vermutlich im 13. und frühen 14. Jahrhundert in Anatolien und schrieb in einer einfachen, verständlichen Sprache über Menschlichkeit, Mitgefühl, Gleichheit und spirituelle Werte. Seine Botschaft erreichte dadurch viele Menschen und wirkt bis heute nach.

Der Vortrag möchte die spirituelle und humanistische Seite des Islam näherbringen, Vorurteile abbauen und den interreligiösen Dialog fördern.

